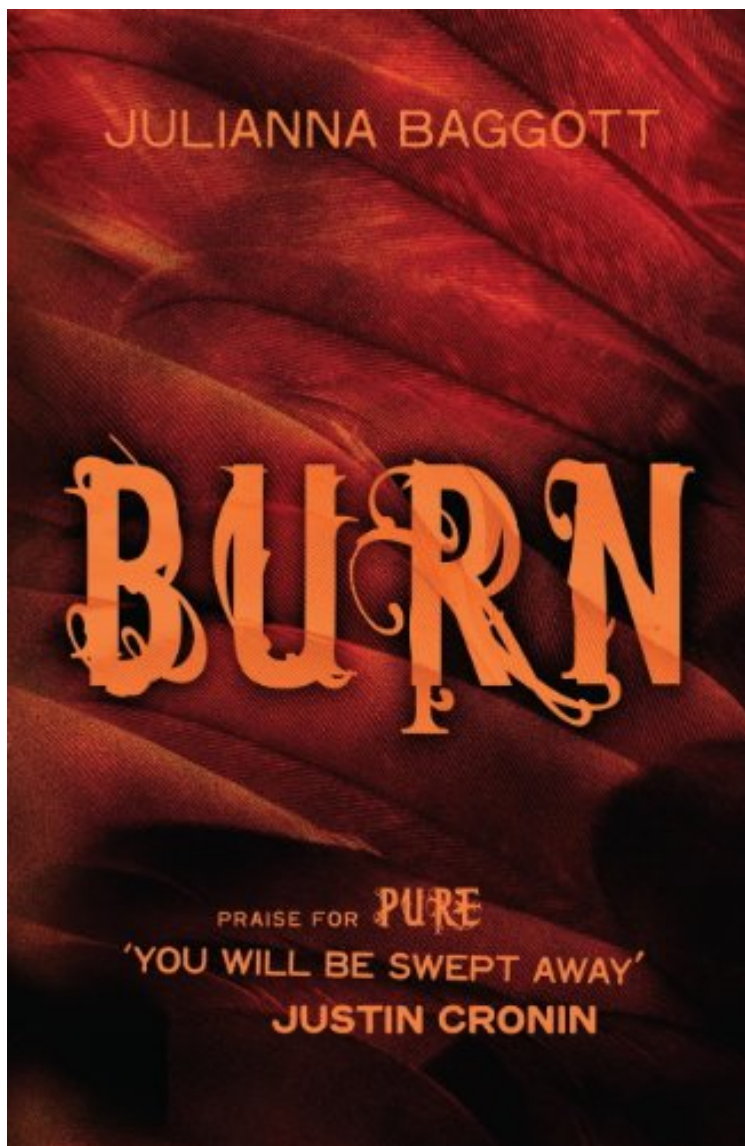



[Download pdf ebook] Burn (Pure)

## Burn (Pure)

Von Julianna Baggott  
audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #359365 in eBooksVerffentlicht am: 2014-02-04Erscheinungsdatum:  
2014-02-04File Name: B00F0LUS3IAAnzahl der Produkte: 1 | File size: 72.Mb

**Von Julianna Baggott : Burn (Pure)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Burn (Pure):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Set Apart This DreamVon ChaoslaborantinEinen Monat nach dem Ende von "Fuse" beginnt der vermutlich letzte Teil von Julianna Baggotts Dystopie. Einen Monat leben Pressia, Bradwell, El Capitan und Helmud bei einer irischen Gruppe berlebender, seit einem Monat hat Partridge in der Kuppel das Heft in der Hand. Oder etwa nicht? Als er bei einer

Fernsehtrauerfeier für seinen Vater endlich die Wahrheit aussprechen will und darauf eingeht, dass die Kuppelbewohner die fast völlige Zerstörung der Welt in Kauf genommen haben, setzt er damit eine Selbstmordwelle in Gang. Und diese wird vor allem vom Funktionär Foresteed, der sich selbst als wahren Herrscher sieht, ausgenutzt, um Partridge wieder zu kugeln und die Beziehung zu Lyda zu unterbinden. Hingegen erbt Pressias Gruppe von Bertrand Kelly einen Keim, der die Kuppel vernichten kann. Das Ende der Trilogie fühlt sich leider nicht an wie ein Abschluss. Viele Fragen bleiben offen, obwohl sie viele Male während der Reihe gestellt worden sind. Neue Handlungsstränge treten auf, sodass ein vierter Band weniger vorstellbar als sogar wünschenswert wäre. Und während ich die letzten Prozente las, konnte ich kaum glauben, wie da noch alles unter einen Hut gebracht werden kann. Und das wird es auch nicht - zahlreiche Elemente bleiben vage. Dabei finde ich das offene Ende und seine Stimmung bei dieser Serie gar nicht mal schlecht, nur sind es die Details, die fehlen. Allerdings werde ich den Teufel tun und wegen einer kleinen Enttäuschung über das Ende das Buch abstrafen. So schlecht ist es auch wieder nicht und zudem sollte man sich von der Vorstellung verabschieden, dass alle Werke so großartige Enden wie z.B. Code Geass oder Mistborn oder "The Trap" haben können. Die wenigsten Autoren sind in der Lage, beeindruckende Enden zu schreiben und so ist meiner Ansicht nach ein gefühltes "durchschnittliches" Ende ein tatsächlich "gutes" Ende. Zumal der Stil und die Spannung den beiden Vorgängern in nichts nachsteht (allerdings stand mir bei nicht wie bei "Fuse" vor Überraschung stellenweise der Mund offen, was mir aber recht selten passiert). Die Charaktere sind genauso echt, kantig, fehlerhaft und emotional wie immer. Partridge zeigt mal wieder, dass er nicht der Hellste ist und mir gefällt, wie Frau Baggott an seinem Beispiel zeigt, dass ererbte Macht keine wirkliche Macht ist, wenn man sich keine wichtigen Verbündeten wie Funktionäre schafft, sondern dass diese gerne ihr eigenes Spielchen kochen. Häufig fällt es Helden in Fantasybüchern allzu leicht, so eine Position einzunehmen und wenn sie doch Fehler machen, regelt sich trotzdem alles von allein. Interessant ist auch Partridges innerer Zwiespalt zwischen der Pflicht, erwachsen, ein Vater zu werden und seinem geheimen Wunsch, wieder wie ein Kind sein zu können. Hingegen beschreibt die Autorin anhand von Lyda subtil, wie die Gefangenheit in der Kuppel einen Wahnsinn machen kann. Dieses Thema wird ja ebenfalls von Veronica Rossi in der Aria und Perry-Trilogie angeschnitten. Regelrecht erfrischend sind dagegen Pressia und El Capitan, die nicht von der BigBrother-Scheinwelt in der Kuppel in ihrem Denken eingeschränkt worden sind, wodurch Pressia das tun kann, was ich gerne getan hätte. Spannung wird zudem aufgebaut, da die voneinander getrennten Charaktere beginnen, Zweifel an deren Handlungen zu entwickeln, wodurch ihre unterschiedlichen Persönlichkeiten hervortreten können und woraus verschiedene Taten folgen. Die verschiedenen moralischen Fragen (z.B. Ist die Vernichtung der Kuppel ein Racheakt, Gerechtigkeit oder eine Notwendigkeit?) werden so angemessen behandelt, da Menschen sie zu beantworten versuchen. Somit sind Richtig und Falsch nicht mehr eindeutig festgelegt, was auch den Leser selbst zum Nachdenken bringt. Zweifelsohne holt "Burn" das Niveau der Vorgänger auf Figurenebene, weshalb ich den dritten Band auf jeden Fall lesenswert für die finde, die die Vorgänger bereits verschlungen haben. "Burn" konnte ich gar nicht aus der Hand legen, ich hatte es in etwa 30 h brutto durch. Allerdings ist die Handlung gegen Ende dafür geraffter als sie sein sollte und das Ende an sich ist wohl Geschmackssache, wobei ich mich mehr an ein paar unbeantwortete Fragen als an dem offenen Abschluss an sich stre - eine Art Fortsetzung bleibt die Hoffnung. Man weiß ja nie. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Well... Von Lisa I was absolutely crazy about the first two books. Baggott has an incredibly vivid and sometimes depressing (depends on the story, of course) style of writing. She does that in BURN too. BUT, and that's a big but, the story does not work out in the end. It is a fantastic series and if you have come so far you will read the final book, no matter what I am writing, and it is well written and thrilling and romantic and sad. But I personally was a bit disappointed with the abrupt ending.

**Kurzbeschreibung** An epic tale for fans of Justin Cronin, THE HUNGER GAMES and Cormac McCarthy. The final part in the PURE trilogy. Partridge has escaped the safety of his father's empire and left the Dome, where his people - the Pures - have sheltered for so long. He has ventured into the destroyed world inhabited by the Wretches, who live crippled by their injuries. Pressia, a Wretch, is desperate to decode the secrets of the past and, together with Partridge, she must seek out the answers that will save all their futures. But Partridge's actions will not be forgiven. As the Dome unleashes horrifying vengeance upon the Wretches, Partridge has no choice but to return to face the darkness that lies there, leaving Pressia to continue searching for the truth that will change the fate of the world for all time. **Pressestimmen** 'A great, gorgeous novel, boundless in its imagination. You will be swept away' Justin Cronin, New York Times bestselling author of The Passage 'Discomfiting and unforgettable' The New York Times 'A post-apocalyptic thrill ride, filled with wildly inventive characters whose journey of struggle and revolution manifests as a fast-paced narrative full of promise and hope. As visceral and kinetic as it is socially relevant, PURE is bursting with imagination and epic adventure. Baggott is here to stay. And we are all the beneficiaries' Steven Schneider, producer of Paranormal Activity I and II 'A dark adventure that is both startling and addictive at once. Pressia Belze is one part manga heroine and one part post-apocalyptic Alice, stranded in a surreal Wonderland where everyone and everything resonates with what has been lost. Breathtaking and frightening. I couldn't stop reading PURE' Danielle Trussoni,

bestselling author of ANGELOLOGY Kurzbeschreibung An epic tale for fans of Justin Cronin, THE HUNGER GAMES and Cormac McCarthy. The final part in the PURE trilogy. Partridge has escaped the safety of his father's empire and left the Dome, where his people - the Pures - have sheltered for so long. He has ventured into the destroyed world inhabited by the Wretches, who live crippled by their injuries. Pressia, a Wretch, is desperate to decode the secrets of the past and, together with Partridge, she must seek out the answers that will save all their futures. But Partridge's actions will not be forgiven. As the Dome unleashes horrifying vengeance upon the Wretches, Partridge has no choice but to return to face the darkness that lies there, leaving Pressia to continue searching for the truth that will change the fate of the world for all time.